

# Inhalt

Einleitung .....	9
1. Suizid als menschliche Realität .....	13
1.1. Ein unangenehmes, aber lebensrelevantes Thema .....	13
1.2 Zur Terminologie: Selbstmord, Freitod, Selbsttötung/Suizid .....	16
1.3 Suizid und Suizidversuch .....	23
2. Zur Epidemiologie des Suizids .....	31
2.1 Semper et ubique .....	31
a) Hinduismus .....	32
b) Buddhismus .....	35
c) Ureinwohner Amerikas .....	36
d) Naturvölker .....	38
e) Islam .....	39
f) Kurzes Resümee .....	44
2.2 Zahlen und statistische Häufigkeit .....	45
a) Aussagewert statistischer Angaben .....	45
b) Globale Suizidrate .....	47
c) Zur Suizidhäufigkeit in Österreich .....	49
d) Zur Suizidhäufigkeit in Deutschland .....	54
e) Zur Suizidhäufigkeit in der Schweiz .....	58
f) Österreich, Deutschland und Schweiz im europäischen Vergleich .....	60
g) Männer – Frauen .....	62
h) Altersstruktur .....	64
i) Suizidmethoden .....	68
j) Risikofaktoren .....	69
2.3 Suizid als genuin menschlicher Akt .....	72
3. Suizid als philosophische und theologische Herausforderung .....	75
3.1 Suizid in der abendländischen Geistesgeschichte .....	77
a) Antike .....	78
b) Bibel und frühes Christentum .....	83
c) Mittelalter .....	91
d) Neuzeit .....	96
3.2 Ist Suizid aus moralphilosophischer Sicht erlaubt? .....	111
a) Hintergrund der Problematik .....	111
b) Argumente gegen die moralische Legitimität des Suizids .....	113
c) Kritische Analyse .....	118
3.3 Suizidprävention und -intervention als ethisches Problem .....	130
3.4 Assistierter Suizid .....	136

4.	Suizid und Religion .....	143
4.1	Position (der Theologie und) der katholischen Kirche .....	143
4.2	Umgang mit Suizidalität in der Bibel .....	156
4.3	Suizid im pastoralen Wirken .....	162
	a) Voraussetzungen für Seelsorger/-innen und Helfer/-innen .....	163
	b) Der Beitrag der Seelsorge zur Suizidprävention .....	166
	c) Nachsorge für die Hinterbliebenen .....	171
	d) Die Frage nach der Schuld .....	174
	e) Christliche Trauerbegleitung und Trauerliturgie .....	176
4.4	Wirkt spirituelle Religiosität bzw. religiöse Spiritualität suizidprotektiv? .....	185
5.	Suizid und Suizidprävention aus psychiatrischer Perspektive .....	191
5.1	Begriffsbestimmungen .....	191
	a) Suizidalität .....	191
	b) Suizid .....	192
	c) Suizidversuch .....	192
5.2	Einstellungen zum Suizid – Empirische Daten .....	193
5.3	Zugänge zum Phänomen Suizid .....	196
	a) Das präsuizidale Syndrom von Erwin Ringel .....	197
	b) Das „psychache“-Modell von Edwin Shneidman .....	197
	c) Diathese-Stress-Modelle der Suizidalität .....	200
	d) Diathese-Stress-Modell suizidalen Verhaltens von John Mann .....	202
5.4	Erscheinungsformen von Suizidalität .....	206
	a) Hoffnungslosigkeit .....	206
	b) Depressivität .....	211
5.5	Suizidgedanken (suicidal ideation) .....	216
5.6	Suizidrisiko und dessen Einschätzung .....	224
	a) Hilfe für suizidgefährdete Menschen: handlungsorientiert – beziehungsorientiert .....	225
	b) Einschätzung der Suizidalität in der Praxis: suizidal oder nicht suizidal .....	227
	c) Suizidversuch – Gescheiterter Suizid – Suizid .....	231
	d) Hilfe für Suizidgefährdete im Vorfeld der ambulanten fachärztlichen Behandlung und vor der stationären Behandlung in einer psychiatrischen Klinik .....	232
5.7	Wenn auch die Beziehung nicht mehr im Leben hält: Suizidverhütung gegen den Willen eines Menschen .....	233
5.8	„Behandlung“ der Suizidalität .....	235

6.	Existenzanalytische Sichtweise und Therapie der Suizidalität .....	239
6.1	Personbezogener, ressourcenorientierter Zugang .....	239
6.2	Existenzanalytische Anthropologie .....	241
	a) Das Wesen des Menschen aus Sicht der Existenzanalyse und Logotherapie .....	241
	b) Die Motivationslehre .....	245
	c) Die Dialogik der Existenz .....	248
6.3	Suizidalität vor dem Hintergrund der vier Grundmotivationen .....	251
	a) Der Raum- und Haltverlust in der Einengung und der Weltbezug als Halterfahrung .....	251
	b) Die Wertverarmung im Schmerz und der Lebensbezug als Gefühlsgrundlage .....	253
	c) Die Aufwühlung in der Krise und die Stimmigkeit im authentischen Selbstbezug .....	254
	d) Der Sinnverlust in der Ausweglosigkeit und der Sinnbezug als Handlungsperspektive .....	257
7.	Service-Teil für Helferinnen/Helfer und Betroffene .....	259
8.	Literatur .....	273